

Protokoll 35. Führungsseminar in der Sportschule Hennef am 14. und 15. August 2010

Samstag, den 14.08.2010

Ab 11:00 Uhr Eintreffen der Vereinsvertreter (und Zimmerbelegung)

12:00 Uhr Mittag

13:00 Uhr Lehrraum 1

➤ **Top 1: Begrüßung**

Der Mittelrheinvorsitzende Josef Felten begrüßte alle anwesenden Vereinsvertreter und den WKV Rechnungsführer Erich Schröder.

➤ **Top 2: Wahl des Protokollführers**

Als Protokollführer wurde Willi Gülpen vom Aachener Keglerverein bestimmt.

➤ **Top 3: WKV Verbandsrechnungsführer an die Vereine WKV und WKR: Erich Schröder**

Erich Schröder berichtet über die finanzielle Situation im WKV. In den letzten Jahren sind die Mitgliedszahlen enorm zurückgegangen aber die Kosten fast gleich geblieben. Eine Beitragserhöhung wurde bei der letzten Versammlung von den Mitgliedern abgelehnt. Der Vorstand des WKV versucht nun die Kosten über Einsparungen in den Griff zu bekommen. Als Beispiel nannte er, keine Übernachtungen bei Länderspielen innerhalb des WKV Bereichs. Schon vor Jahren hat man versucht einzusparen bzw. zusätzliche Einnahmequellen zu finden. Leider ist dies sehr schwer, da unser Kegelsport kaum öffentliches Interesse findet und es somit sehr schwer ist Sponsoren zu finden.

In naher Zukunft wird erwägt die Gaue zu reduzieren. Zurzeit gibt es 5 Gaue, wobei der kleinste gerade Mal etwas mehr als 5 % der Mitglieder hat.

Er ermahnte alle Verein, valide Mitgliedermeldungen abzugeben. Es sei seltsam, dass reine Sportkegelvereine zum Sportbund höhere Mitgliederzahlen melden als zum WKV. Dies wird der WKV überprüfen. Es kann nicht sein, dass Vereine dorthin wo es Geld gibt viele Mitglieder melden, und wenn es ans bezahlen geht die Mitgliederzahl plötzlich geringer ist.

Zudem haben bis zum heutigen Tag 3 Vereine aus dem Mittelrhein noch immer nicht bezahlt.

Josef Felten und Kathi Keller versprachen sich darum zu kümmern.

Erich berichtete über die Entwicklung unserer Verbandzeitschrift der WKR. Aufgrund der schon vor Jahren abnehmenden Abonnenten wurde 1972 der Pflichtbezug eingeführt, der zurzeit bei 22 % liegt. Aufgrund dessen, das die WKR kaum noch Werbung enthält, muss sich das Heft über die Bezieher bezahlen. Dass es keine Werbung mehr gibt, hat aber auch einen steuerlichen Vorteil.

Auf die Frage: „Warum die WKR nicht abgeschafft wird“; antwortete Erich, dass immer noch viele Mitglieder die Zeitschrift in Papierform haben wollen. Auch haben nicht alle einen Internetzugang. Um die WKR interessanter zu machen sollten die Vereine mehr Beiträge einsenden. Es gibt immer wieder Gegebenheiten oder Ereignisse, über die es sich zu berichten lohnt und die viele Mitglieder interessieren. Seien es Vereins und Clubjubiläen oder besondere Ehrungen. Berichte zu besonderen Feiern können auch interessant gestaltet in der WKR veröffentlicht werden. Leider kommt nicht viel. Unser Redakteur wartet Monat um Monat. Fazit: Wir alle müssen Ideen entwickeln wie wir unseren geliebten Sport voran bringen. Die nächsten beiden Großereignisse sind die 10. Weltmeisterschaften für Damen und Herren in Kelmis (Belgien) vom 10. bis 18. 06. 2011 und der Internationale Seniorenvergleich in Trier (13. WM für Damen und Herren A Einzel) vom 03. bis 07.08.2011.

➤ **Top 4: Rechnungsführerin des Mittelrhein Kathi Keller**

Kathi bedankt sich bei allen Vereinen. 96 % der Vereine haben bezahlt. Das sei seit Jahren die beste Quote. Zudem bedankte sie sich bei den Vereinen und Pächtern für die kostenlose zur Verfügung Stellung der Kegelanlagen für die Meisterschaften. Hierdurch wurde einiges an Geld gespart.

Bei den Bezirksmeisterschaften wird es keine Starhefte mehr geben. Statt je Heft BZ und MZ 1,50 €, nun nur für die MR Meisterschaft 2,00 €.

➤ **Top 5 Rückblick – Vorschau Sportbetrieb MR: Thomas Fischer
Mittelrheinsportwart**

Thomas gab noch mal die Termine und Ausrichter der Bezirksmeisterschaften und Mittelrheinmeisterschaften bekannt. Er wird auf Bezirksebene kein Sprintwettbewerb ausgetragen.

Für die Meisterschaften 2012 bewarben sich:

BZ 1: Damen, Herren, Paarkampf, Mixed ----- Verein: Frechen, Knickertsberg

BZ 2: Damen, Herren, Paarkampf, Mixed-----Vereine: Langenfeld, Rhein Sieg (Menden)

und Rösrath

BZ 1: Damen / Herren A, B, C und Damen / Herren A und B Vereinsmannschaften-----
AKV (Kohlscheid)

BZ 2: Damen / Herren A, B, C und Damen / Herren A und B Vereinsmannschaften-----
Rhein Sieg (Menden)

MR - Meisterschaften: Hürth und Frechen, jeweils 4 Bahnanlagen

Der Sprint Wettbewerb: Knickertsberg, Langenfeld

Jugend MR - Meisterschaften: Langenfeld

Weitere Termine in 2010 sind:

Vergleich MR/Belgien/NL am 18. September 2010 in Eupen,
Vergleich Luxemburg / MR am 06. November 2010 in Luxemburg,
Vergleich MR/Sieg Sauerland am 22. August 2010 im Knickertsberg,
der 5 Gaue Vergleich findet am 29. August 2010 in Gütersloh statt.

Mittelrhein Pokalfinale 2011 findet in Rösrath statt,
Lory's Tandem Team Cup 2011, ist auf Samstag, den 16.07.2011 terminiert.

Keine zwei Spieltage mehr, sondern nur noch ein Spieltag.

Im Mittelrheinpokal gibt es eine Änderung, die bereits dieses Jahr gegriffen hat: Es nimmt nur noch eine Mannschaft aus dem Mittelrhein teil. Dies ist die 2. Platzierte aus der Endrunde des Mittelrheinpokals.

Thomas stellte die Neuerungen bei den Durchführungsbestimmungen für Klubspiele vor. Leider stehen die Änderungen nicht im Anschriftenverzeichnis, da die endgültige Formulierung noch auf der nächsten Sportausschusssitzung am Samstag, den 21.08. 2010 in Langenfeld beschlossen wird.

Die Durchführungsbestimmungen können ab dem 28. August im Internet auf der WKV Seite nachgelesen werden bzw. stehen zum Download bereit.

➤ **Top 6: Jugend im Mittelrhein Sonja Thissen**

09.10.2010 Jugendlehrgang in Hürth oder Frechen,
in den Oktoberferien wird es wie im letzten Jahr (Phantasialand) einen Ausflug geben, wohin ist noch nicht bekannt. Vorschläge an Sonja weiterleiten.

Sonntag, 15.08.2010 09:00 Uhr

➤ **Top 7: Mittelrhein 75 Jahrfeier Herbert Steingraber**

Herbert berichtet über den Sachstand. Nach jetzigen Schätzungen anhand der Meldungen werden es etwa 600 Teilnehmer. Aufgrund der hohen Zahl wird es keine Schifffahrt geben. Für die Teilnehmer würden dann 2 Schiffe benötigt. Dies würde den Kostenrahmen sprengen und wir wollen ja nicht am Essen sparen. Die Feier findet im Haus Brügelmannhaus statt. Im gegenüberliegenden Hotel „IBIS“ hat Herbert bereits Zimmer vorreserviert.

Das Doppelzimmer für ca. 70,00 € mit Frühstück.

Diese sind bei Herbert abrufbar. Eine verbindliche Zusage benötigt er etwa ½ Jahr vor dem eigentlichen Termin.

Das 75 jährige Jubiläum mit Festabend ist am Samstag, den 24. September 2011.

Der Getränkepreis wird bei 1,00 € liegen (Wein, Sekt, Bier und antialkoholische Getränke)

Es wird keine Spirituosen geben.

Preis für Nichtmitglieder soll deutlich unter 20 Euro liegen. (Ehepartner sind kostenfrei)

➤ **Top 8: Bekanntgabe Austragungsorte und Ausrichter zu den Meisterschaften 2012**

BZ 1: Damen, Herren, Paarkampf, Mixed ----- Verein: Frechen in Frechen

BZ 2: Damen, Herren, Paarkampf, Mixed-----Vereine: Langenfeld in Langenfeld

BZ 1: Damen / Herren A, B, C und Damen / Herren A und B Vereinsmannschaften-----
AKV (Kohlscheid)

BZ 2: Damen / Herren A, B, C und Damen / Herren A und B Vereinsmannschaften-----
RheinSieg (Menden)

MR - Meisterschaften: Hürth und Frechen, jeweils 4 Bahnanlagen, Sprint findet in Langenfeld statt.

Jugend MR - Meisterschaften: Langenfeld

➤ **Top 9: Aussprache**

Willi Hoscheid machte den Vorschlag ins Anschriftenverzeichnis die Trainingstage der Clubs einzutragen. Der Vorstand wird hierüber diskutieren.

Thomas Fischer verlas die Änderungen für das Anschriftenverzeichnis die nach dem Druck entstanden sind.

Thomas teilte die Paarungen für die 1. und 2. Runde des Mittelrheinpokals mit. Auslosung wurde am Vorabend von Thomas und Sonja durchgeführt.

Bitte besondere Ehrungen, die auf unserer 75 Jahrfeier bekannt gegeben werden sollen, müssen an Josef Felten gemeldet werden. Herbert Steingraber sprach sich dafür aus, keine Ehrungen an dem Abend durchzuführen (stört die Gemütlichkeit).

Willi Hoscheid fragt nach, warum bei den Bezirksmeisterschaften Disziplinen durchgeführt werden, obwohl alle weitergehen. Thomas Fischer erläuterte dies, um keine zeitlichen Löcher zu haben an einem Beispiel: Ist eine Disziplin von 12:00 – 14:00 Uhr geplant und fällt aus, haben die Ausrichter 2 Stunden Langeweile und müssen plötzlich um 14:00 Uhr wieder neue Anschreiber stellen. Wenn Abmeldungen frühzeitig kommen, können die Pläne noch geändert werden.

Josef Felten berichtet kurz über den Internationalen Vergleich für Damen A- und Herren A/B-Mannschaften in Langenfeld. Hier wurden tolle Leistungen gezeigt.
Die Sammlung für Jugend ergab 61,30 €.

Das nächste Führungsseminar findet am 27.-28.08.2011 statt.

Josef Felten beendete die Veranstaltung mit dem Keglergruß

Protokollführer Wilhelm Gülpen, den 18.08.2010